

# Pilzbestimmertagung 1967 ; Mitteilung der Geschäftsleitung ; Vapko-Mitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **45 (1967)**

Heft 7

PDF erstellt am: **28.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

### Résumé

L'étude de la pinède plantée (*Pinus nigrescens*) située derrière les carrières de La Sarraz (VD) montre que la flore fongique y apparaît surtout de mai à octobre, représentée en début de saison par de petites espèces grêles et fugaces.

Dans cette pinède à sous-bois gramineux ou recouvert d'une mince litière d'aiguilles, le sol présente un pH voisin de 5, sur fond calcaire peu profond. La végétation consiste en pins peu serrés, de 5 à 10 m de haut, entremêlés de repousses de chênes, et de quelques rares buissons de buis, au nord.

Sur les 111 espèces fongiques récoltées, une trentaine d'espèces semblent dominantes, et une quinzaine seulement caractéristiques des pinèdes, soit mycorhiziques, saprophytes ou parasites du pin.

Une étude comparée de la chênaie et de la garide à buis voisines avec la pinède artificielle montre que 14 espèces fongiques récoltées, pour la plupart des saprophytes, sont communes aux trois habitats.

### Bibliographie

- Beauverd, G.*, Herborisation aux buxaias de La Sarraz VD. Bull. Soc. Bot. Genève. C. R. séances 1920 (17 juin).
- Christ, H.*, Über das Vorkommen des Buchsbaumes (*Buxus sempervirens*) in der Schweiz und weiterhin durch Europa und Vorderasien. Basel 1913.
- Konrad, P. & Maublanc, A.*, Révision des Agaricales I et II. Paris 1948 et 1952.
- Kraft, M.-M.*, Contribution à l'étude de la végétation fongique et lichénique de la buxaie de La Sarraz/Ferreyres. Bull. Soc. Bot. Suisse 1966. T. 76.
- Maillefer, A.*, Florule de la buxaie de Ferreyres. 1 manuscrit et 1 catalogue (sans date).
- Spinner, H.*, Contribution à la géographie et à la biologie du buis (*Buxus sempervirens*). Basel 1923. Nombreux articles consacrés à diverses pinèdes, artificielles ou non:
- Friedrich, K.* (Tyrol) (KF)
- Haas, H.* (Wurtemberg) (HH)
- Heinemann, P.* (Belgique) (PH)
- Horak, E.* (Tyrol, Grisons) (EH)
- LeGal, M.* (France) (ML)
- Trappe, J.-M.* (Orégon, USA) (JMT)

### Pilzbestimmertagung 1967

Die diesjährige Pilzbestimmertagung wird am 19. und 20. August in Rapperswil durchgeführt. Eine waldreiche Umgebung, eine helle, geräumige Turnhalle als Ort der Bestimmungsübungen, ein sauberes, preislich sehr günstiges Massnlager sind Faktoren, welche den Besuch dieser Tagung rechtfertigen. Dazu kommt die lehrreiche Instruktion am Samstagnachmittag und Sonntagmorgen, gegeben durch Mitglieder der Wissenschaftlichen Kommission und erfahrene Pilzbestimmer. Am Samstagabend stellen sich ein paar bekannte Verbandsmitglieder zu einer Diskussion am runden Tisch zur Verfügung. Das aktuelle Thema lautet: «Pilzausstellung – ja oder nein».

Die Sektionen melden ihre Teilnehmer gemäß zugestellter Einladung an. Teilnahmeberechtigt sind nur Verbandsmitglieder. Gemäß Delegiertenversammlungsbeschluss sind die Vereine berechtigt, die Tagung mit gleichviel Teilnehmern zu beschicken, als sie stimmberechtigte Abgeordnete an die Verbandsdelegiertenversammlung senden dürfen.

Einzelmitglieder verlangen die nötigen Unterlagen bei Herrn Fritz Loosli, Wildeggerstraße 336, 5102 Rapperswil, an welchen sie auch die Anmeldung bis spätestens 5. August zu senden haben.

Die Teilnehmer werden ersucht, das neueste Bestimmungsbuch für Blätterpilze und Röhrlinge von Herrn Dr. Moser mitzubringen. Am Tagungsort liegen die Verbandsliteratur und Chemikalien zur Benützung auf.

Wir wünschen allen Teilnehmern ein lehrreiches und auch unterhaltendes Wochenende in Rapperswil!

*Der Vorstand der Sektion Rapperswil  
Der WK-Präsident: A. Nyffenegger*

## MITTEILUNG DER GESCHÄFTSLEITUNG

---

Betrifft: Moser, «*Kleine Kryptogamenflora von Mitteleuropa*». – In der Zeitschrift Nr. 6 wurde der Verkaufspreis mit Fr. 43.50 bekanntgegeben. Da der offizielle Verkaufspreis im Schweizer Buchhandel Fr. 45.05 beträgt, ist dieser auch für unseren Verbandsbuchhandel verbindlich. Wir bitten um Kenntnisnahme.

Betrifft: Moser, *durchschossene Ausgabe*. – Dieselbe wird den Subskribenten anfangs August zugestellt.

## VAPKO-MITTEILUNGEN

---

### Jahresversammlung 1967

Für alle diejenigen, die es in der letzten Nummer nicht gelesen haben sollten, wiederholen wir, daß unsere diesjährige Jahresversammlung mit vorgeschalteter Arbeitstagung (Pilzbestimmungsübungen und lehrreiche Diavorträge) Samstag, den 30. September, und Sonntag, den 1. Oktober, in Freiburg stattfinden wird. Die Mitglieder des Groupement romand und erstmals des neu gegründeten Gruppo ticinese werden ebenfalls mit dabei sein. Reservieren Sie sich dieses Wochenende für unsere wichtige Tagung! Das ausführliche Programm wird allen Mitgliedschaften rechtzeitig zugestellt werden.

## TOTENTAFEL

---



Am 18. Mai 1967 haben wir, als Folge eines Unglücksfalles, ein liebes und langjähriges Mitglied unseres Vereins verloren:

### **Ernst Gosteli-Engler**

Er ist am 1. Oktober 1945 in unseren Verein als Mitglied eingetreten und hat uns bis zu seinem Tode die Treue gehalten. Am 1. Januar 1966 hat er bei uns die Freimitgliedschaft erreicht. Herr Gosteli war beim EWZ als Elektromonteur tätig. Am 18. April 1967 ist er auf dem Weg zu seinem Arbeitsort mit seinem Motorrad so schwer verunglückt, daß er einen schweren Schädelbruch erlitt, dem sich vier Wochen später